



Pressemitteilung der Universität Hamburg, Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung vom 23.06.2015

Wie Unternehmen ihre IT wirksam vor Hackern und Insiderangriffen schützen können

Vortrag von Prof. Dr. Hannes Federrath, Universität Hamburg

Fehlende oder unzureichende Konzepte und Maßnahmen im Bereich der Informationssicherheit können zu erheblichen Schäden für die Wirtschaft führen. Für Unternehmen und Behörden reichen einfache einschlägige Schutzmaßnahmen häufig nicht aus. Prof. Dr. Hannes Federrath, Experte für IT-Sicherheit, Universität Hamburg, hält am 2. Juli 2015 um 18 Uhr einen Vortrag mit dem Titel: „Informationssicherheitsmanagement in Wirtschaft und Verwaltung“

Es geht um die Themen:

- Was können Organisationen aus den Snowden-Enthüllungen für die eigene Sicherheit ableiten?
- Wie gefährlich sind Insider-Angriffe?
- Welchen Schutz bieten kryptographische Verfahren heute und in Zukunft?
- Wie wirksam sind Intrusion-, Detection- und Intrusion-Prevention-Systeme?

Zudem gib es Informationen zu den Weiterbildungsseminaren [„IT-Security-Management“](#) und [„ISO 27001-Zertifikat auf der Basis des IT-Grundschutzes“](#) der Universität Hamburg.

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten der Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Hamburg, Schlüterstraße 51, 3. Stock, statt. Um Anmeldung wird gebeten, die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Dr. Matthias Bonnesen

m.bonnesen@aww.uni-hamburg.de

Tel. 040/42838-9713, -9700

Pressekontakt

Magdalene Asbeck

Universität Hamburg, Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung

Schlüterstr. 51

20146 Hamburg

Tel.: +49 (0) 40/428 38-9711, -9700 (Infotelefon)

E-Mail: m.asbeck@aww.uni-hamburg.de

Die Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Hamburg wurde 1975 gegründet und gehört zu den renommiertesten und größten Einrichtungen der wissenschaftlichen Weiterbildung in Deutschland. Ein Team von 15 festen und ebenso vielen studentischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut rund 120 Dozentinnen und Dozenten und ca. 4500 Teilnehmende pro Semester.

Die AWW steht für universitäre Weiterbildung, Kompetenz und Erfahrung auf höchstem Niveau. Sie bietet Berufstätigen wissenschaftlich fundiertes Wissen für ihren Job und Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen, ausgereifte Curricula, Praxisnähe, anerkannte Abschlüsse und Zertifikate. Berufliche Weiterbildungsangebote finden abends und am Wochenende statt oder ortsunabhängig mittels moderiertem E-Learning. Angebote für alle Bürgerinnen und Bürger, die vom universitären Wissensschatz profitieren möchten und auf Qualität Wert legen, sind das Kontaktstudium für ältere Erwachsene und die öffentlichen Vortragsreihen des Allgemeinen Vorlesungswesens an der Universität Hamburg.